

Quartier N° 11 erhält GOLD-Status

DGNB Zertifikat bestätigt der Sparkasse Nürnberg hohen Standard beim nachhaltigen Bauen

Nürnberg (SN). Für die nachhaltige Bauweise mit hohem energetischen Standard erhält das Büro- und Dienstleistungsgebäude **Quartier N° 11** in der Saarstraße das GOLD-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Für die Sparkasse Nürnberg als Bauherr stand nachhaltiges Bauen schon ab der Planungsphase im Vordergrund. Umso mehr freut sich Sparkassenvorstand Matthias Benk, dass die angestrebte DGNB Zertifizierung in Gold erreicht wurde. Gemeinsam mit Landrat Armin Kroder, Erstem Bürgermeister Thomas Lang, seinem Vorgänger Benedikt Bisping und Architekt Andreas Baum wurde nun das Zertifikat überreicht.



Zur Zertifikatsübergabe trafen sich (v.l.) Stefan Heinlein, Sparkasse Nürnberg, Laufs Erster Bürgermeister Thomas Lang, Landrat Armin Kroder, Sparkassenvorstand Matthias Benk, Architekt Andreas Baum, Baum Kappler Architekten Nürnberg, und Bürgermeister-Vorgänger Benedikt Bisping.

Der objektive Nachweis für Nachhaltigkeit beim Bauen bewertet die drei zentralen Nachhaltigkeitsbereiche Ökologie, Ökonomie und Soziokulturelles. Die Ökologie steht für den ressourcen- und umweltschonenden Bau von Gebäuden. Die Ökonomie bezieht sich auf die wirtschaftlich sinnvolle Nutzung über den gesamten Lebenszyklus. Im Fokus des Soziokulturellen steht die Qualität des Gebäudes für den Nutzer. Im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung bewertet das DGNB System zudem die technische und prozessuale Qualität sowie den Standort.

Beim **Quartier N° 11** besonders positiv bewertet wurden die ökologische Qualität, die soziokulturelle und funktionale Qualität sowie der Standort.

So sorgt die Hybridbauweise des dreigeschössigen Büro- und Dienstleistungsgebäudes aus Stahlbeton und Massivholz für ein behagliches Raumklima, Holz ist zudem ein CO₂-neutraler Baustoff. Der flexible Grundriss im Innern ermöglicht, dass die Einheiten an die Ansprüche der Mieter angepasst werden können. Das ist ebenso in die Zukunft gedacht wie die Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung und die vier Ladestationen für E-Autos, die Nutzern und Besuchern zur Verfügung stehen.

Kontakt:

Marlies Gräbner

Unternehmenskommunikation

Telefon: 0911 2303851

marlies.graebner@sparkasse-nuernberg.de